

Das Department of German Studies präsentiert:

"(w)ortschaften"

Eine Lesung von und mit Michael Speier



22. April, 2016, 13:00 -14:15 Uhr

Learning Services Building (LSB), Raum 107 (East-Asian Studies), 1512 E 1st Street

Michael Speier lebt in Berlin als Autor, Übersetzer und Literaturwissenschaftler. Er promovierte in deutscher Literatur an der Freien Universität Berlin und lehrte an verschiedenen Universitäten in Deutschland und den USA sowie am Deutschen Literaturinstitut Leipzig. Seit 1997 ist er Adjunct Professor an der University of Cincinnati (Ohio). Er veröffentlichte bisher neun Gedichtbände (zuletzt: *Laokoons Laptop*, 2015; *HauptStadtStudio*, 2012; *WeltRaumReisen*, 2007), mehrere Lyrik-Anthologien sowie Übertragungen zeitgenössischer Poesie aus dem Französischen, Englischen und Italienischen und ist in über 50 Anthologien vertreten. Michael Speier ist Gründer und Herausgeber der Literaturzeitschrift *Park* und des *Paul-Celan-Jahrbuchs* sowie Redaktionsmitglied der Zeitschrift *PO&SIE* (Paris). Für sein literarisches Werk erhielt er den Schiller-Preis der Deutschen Schillerstiftung Weimar, den "Literaturpreis der A + A Kulturstiftung" und mehrere Stipendien (u.a. Alfred-Döblin-Stipendium, Hermann-Hesse-Stipendium, StichtingCultureleUitwisseling-Stipendium). Zurzeit ist er 'Writer in Residence' in der German Studies-Abteilung der University of Arizona.